

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Christian Pohle.

Pohle, Christian

Tiruchirapalli, 01.01.1799-29.12.1799

April 1799

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-171122

Da der sehr unformalen gedachte Bramanen von Kischnaguerry in einer Angelen-
genheit, mit Gelaubtheit seiner Ideen, für sich nach Tanschanu geht, so besuchte er
mich, und bat sich die häufig wieder gedruckte Malabarische Sprache & Geschichte zum Durchlesen an.
Er sagte, wie sein Herr gar nicht im Geringsten war, wie sein scheinlicher Herr, der Liebt.
Dodo, und der indische 2^{te} Febr. gedachte Freund; und erzählte davon, daß er sehr gedankt hätte,
wollte zeigen, daß er ein Dicht, und die Bramanen auf zum Vortheil zu machen sucht,
daß er auch von der Bibel weiß, und bleib auch das Buch der Natur weisheit. Das ist
leider! der Fall mit manchen, und sehr gewöhnlich gesehen. Hoffe ich zwar die
gegenwärtige die Masse zu vermehren gesucht: aber er ist sehr, ein wenig selbster Herr,
in großer Masse. Der Herr laßt das seine Masse über allen Unglauben stehen!

Am 27^{ten} April. Der indische 23^{te} gedachte Shipai ist mit seinem Vorlesungen auf Latein
glücklich selig gestorben, und wurde früh beerdigt.

1799. May.

Den 3.^{ten} Junn von den Catecheten gegangen ins Land bis Samarasenpedei, woselbst
gewohnt, als ein inbravorgab, in einigemal dorten zu verweilen.

„4.^{te} Es geborn bey uns gar viel Kinder, deren Vater Volsten mit zu talde, mit zu
den Kinder, mit isen afalisen der unafalisen Müttern, sie zu rick galanden seby.
In Isel der Vorhabenun wird also größer jagen, als der Gabejraun, und zu
wilt wird in Isel der Kinder im Himmelreich auf darhen vrommaest.

9. Ich fahre dem Commandanten Captain zu Karrur, in Syris Land, oder in den
Gärten der Engländer, zu antworten, und schickte ihn unter andern 3 englische Böhle
3 engl. Mabitler, 4 Mann Testamente und 12 Psalter, weil er wegen seiner Mau-
gel seinen Verlaynsch zu erkennen gegeben, da er durchs Gottesdienst bey seinen
50 bis 60, vierpärren eingesetst, und seine Psalter zu kanten bekommen konnte.

Notizen: Der Vater, Bruder und unsere Dienerwirth, von der König. Kasse,
von einem Präparanden zu unserer Kasse kommen. Wir haben mit uns genommen,
und zu begreifen, daß sie ihn uns willig überlassen, da er selbst nicht ist zu überlassen
genommen, auch selbst in unserer Kasse, und Malabarische Kasse genommen hat.
In der Kasse der erste Fall, von der Kasse ist, so geringe Kasse, daß der Kasse. Vater
nicht auf sich selbst nicht ist: Kasse. Kasse selbst zu bringen und der Kasse selbst zu

12^{ten} Pfingsten. 1^{ter} Feiertag. Auf dem Morgengruß in der Kirche und gesalbener, gesegneten

B.